**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** 18 (1925) **Heft:** [2]: Schüler

**Rubrik:** Der koreanische Hufschmid

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

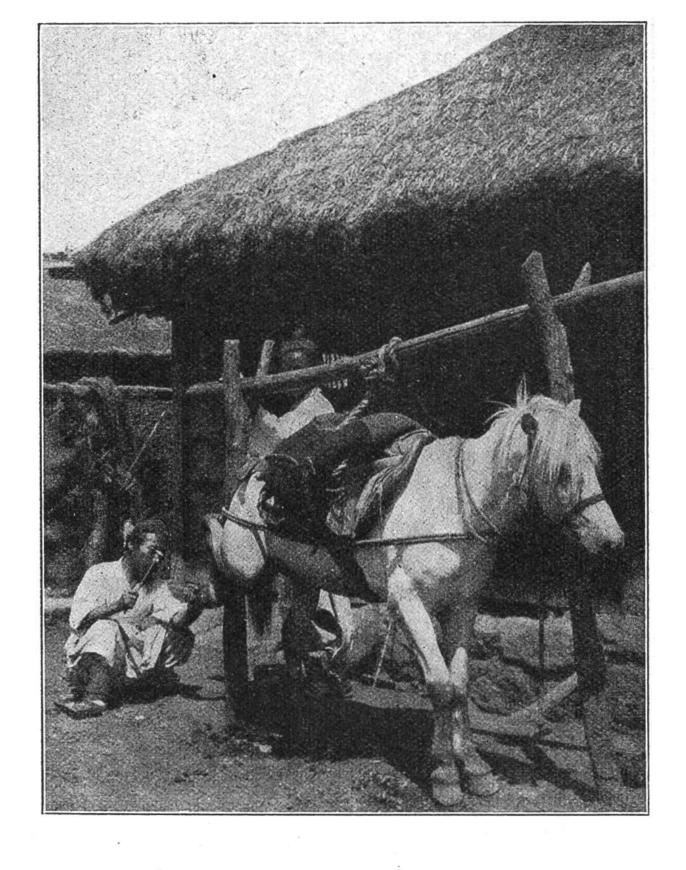
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ein koreanischer hufschmied beim "Schubsohlen".

Der foreanische hufschmied.

In Korea kennt man keine Tierschutzbestrebungen. Die koreanischen, von Natur sehr widerstandsfähigen Pferdchen werden meist arg vernachlässigt, trogdem sie doch zum Reiten und Castentragen gar nicht entbehrt werden könnten. Die Tiere sind gewöhnlich übermüdet, auf dem Rücken wund gescheuert, ohne jede Wartung und Pflege. Kein Wunder, wenn sie sich deshalb oft bösartig gebärden, so daß der koreanische Hufschmied alle erdenklichen Dorsichtsmaßregeln treffen muß um sich vor allzu naher und sicherlich sehr unangenehmer Bekanntschaft mit den hinterhufen seines Patienten zu schützen! Das Pferd wird mit Stricken an ein holzgestell gebunden, so daß seine Bewegungen nach jeder Richtung gehindert sind. — Eigentümlich ist die weiße Kleidung des hufschmiedes. Weiß ist aber in Korea für jedermann "Mode= farbe"; sie verlangt Sorgfalt und Reinlichkeit im Tragen. Die Frauen sorgen durch fleißiges Waschen, daß die Kleider immer schön sauber aussehen.



Wer hat nicht schon stau= nend die hochgeballten Wolfen bewundert, wenn sie langsam und majestä= tisch ihres Weges ziehen? Bald sind es Schlösser, Rit= ter zu Pferd oder komische Sraken, bald Schlangen, Drachen. Lautlos, doch un= aufhaltsam schweben sie in luftigen Höhen ob unsern bäuptern. — Wir zei= gen hier die Photographie einer etwa 150 m hohen Rauchsäule, welche durch den Brand von 10000 Öl= fässern in New Jersey ent= stand. Der Rauchqualm hat das deutliche Profil eines Mannes, selbst das Auge fehlt nicht. Die Aufnahme

